

# Mein Seel, o Gott

Der Lobgesang der Maria (Magnificat) gereimt

Kantionalsatz

Melodie: bei Bartholomäus Gesius (1603)  
und bei Praetorius (1607)

Satz: Michael Praetorius (1571/72-1621)

MUSAE SIONIAE Teil V Nr. 161

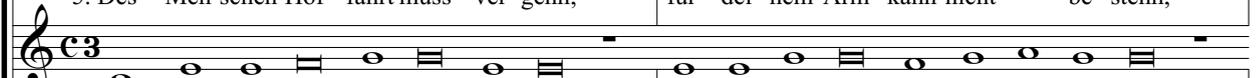
Quelle: Gesamtausgabe Band S. 315

CANTUS



1. Mein Seel, o Gott, muss lo - ben dich, du bist mein Heil, des freu ich mich,  
2. und an - ge sehn mein Nie - drig - keit. Von nun an wird man weit und breit  
3. Du bist auch mäch - tig lie - ber Herr, dein gro - ße Macht stirbt nim - mer - mehr,  
4. du bist barm - her - zig ins - ge - mein, der dich von Her - zen fürcht't al - lein,  
5. Des Men - schen Hof - fahrt muss ver - gehn, für dei - nem Arm kann nicht be - stehn,

ALTUS



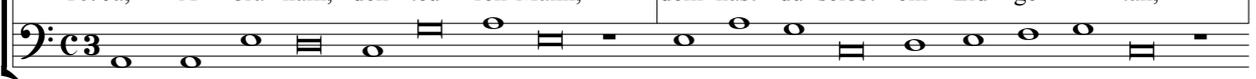
1. Mein Seel, o Gott, muss lo - ben dich, du bist mein Heil, des freu\_\_ ich mich,

TENOR



6. Du machst zu - nicht des Men - schen Rat, das sind, o Herr, dein Wun - der - tat,  
7. Wer nie - drig ist und klein ge - acht't, an dem übst du dein gött - lich Macht,  
8. So tust du auch zu die - ser Zeit, und ge - denkst der Barm - her - zig - keit,  
9. Wir ha - bens nicht ver - dient umb dich, das du uns bist ge - nä - dig - lich,  
10. Ja, A - bra - ham, den teu - ren Mann, dem hast du selbst ein Eid ge - tan,

BASSUS

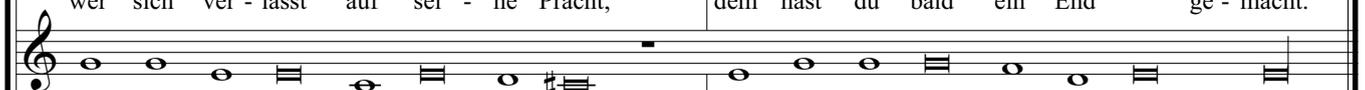


1. Mein Seel, o Gott, muss lo - ben dich, du bist mein Heil, des freu\_\_ ich mich,

3



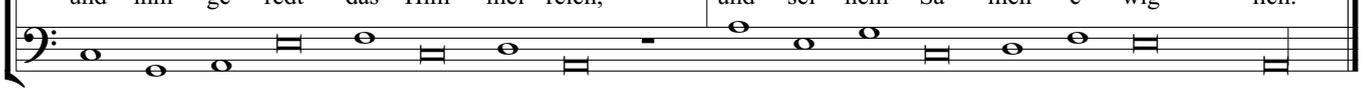
dass du nicht fragst nach welt - lich'r Pracht, und hast mich Ar - men nicht ver - acht't,  
mich se - lig prei - sen je - der - mann, denn du hast groß Ding an mir g'tan.  
dein Nam ist al - ler Eh - ren wert, drum mna dich bil - lig rühmt und ehrt.  
du hilfst dem Ar - men im - mer - dar, wann er muss lei - den Not und G'fahr.  
wer sich ver - lässt auf sei - ne Pracht, dem hast du bald ein End ge - macht.



dass du nicht fragst nach welt - lich'r Pracht, und hast mich Ar - men nicht ver - acht't,



was sie ge - den - ken wi - der dich, das ge - het all - zeit hin - ter sich.  
und ma - chest ihn den Für - sten gleich, den Rei - chen arm, den Ar - men reich.  
Is - ra - el wilt du hel - fen tun, durch dei - nen ein - ge - bor - nen Sohn.  
zu un - sern Vä - tern ist ge - schehn ein Wort, das hat du an - ge - sehn.  
und ihm ge - redt das Him - mel - reich, und sei - nem Sa - men e - wig - lich.



dass du nicht fragst nach welt - lich'r Pracht, und hast mich Ar - men nicht ver - acht't,